



## **BGS Arbeitsgruppe Boden des Jahres - Jahresbericht 2018**

AG-MitgliederInnen: Roman Berger (ZHAW), Michael Wernli (Soilcom GmbH), Anett Hofmann (ETH Zürich), Anina Schmidhauser (HAFL), Sonja Paul (Universität Basel), Marianne Stokar (NABO)

### **1. Bilanz BDJ 2018 – Der Gebirgsboden**

- ca. 360 Poster verteilt
- ca. 3600 Flyer verteilt
- ca. 1400 Postkarten verteilt
- Pressemitteilung aufgegriffen von Online-Medien

Der Absatz der BDJ 2018-Unterlagen war ähnlich wie 2017 (Der Gartenboden). Dies ist positiv, zumal das Gartenbodenthema populär war, und die AG im 2018 für die Streuung der Unterlagen leider keinen grösseren Effort als im Vorjahr leisten konnte.

BDJ-Familienexkursion: Das neue AG-Mitglied Marianne Stokar hat zusammen mit Anett Hofmann eine Familienexkursion zum Thema Gebirgsböden beim Titlis organisiert und Mitte September durchgeführt. Der Anlass wurde von 23 Personen besucht. Die Teilnehmenden waren mehrheitlich nicht BGS-Mitglieder. Dies entspricht der ursprünglichen Idee für die Familienexkursion, den Boden des Jahres ausserhalb der BGS bekannter zu machen. Marianne Stokar wird voraussichtlich 2019 zusammen mit neuen co-Organisatorinnen wieder eine Familienexkursion anbieten.

Budget 2018: Konnte eingehalten werden. Es ist wieder eine externe Grafikerin für die Ausarbeitung der neuen Infografik beigezogen worden, ebenso eine Profi-Fotografin für die Erstellung des Titelfotos für den BDJ 2019.

### **2. BDJ 2019 – Der rekultivierte Boden**

Der BDJ 2019 „Der rekultivierte Boden“ ist am 5. Dezember 2018 (Weltbodentag) lanciert worden. Das Thema ist eine allgemeinere Interpretation des Themas des Deutschen Kuratoriums ‚Boden des Jahres‘, welches „Der Kippenboden“ (aus Abraum von Bergbauaktivitäten entstandene Böden) als Boden des Jahres gewählt hat.

Die Ausarbeitung der Unterlagen ist erneut knapp aber termingerecht auf den 5.12. abgeschlossen worden. Im Zentrum des Infoflyers stehen das Vorgehen und die Bodenschutzmassnahmen bei Rekultivierungen. Für das Titelfoto wurde eine gelungene Rekultivierung im Kanton ZH ausgewählt.

Für die Verbreitung des BDJ 2019 erhoffen wir uns u.a. Unterstützung von den kantonalen Bodenschutzfachstellen und ähnlichen Institutionen im Bereich bodenkundliche Baubegleitung / Bodenrekultivierungen. Die Medienmitteilung ist wie immer nur von einigen Online-Medien aufgegriffen worden. Um ein grösseres Echo zu erreichen, müsste man aktiver auf die Medien zugehen, wofür die AG die Kapazität nicht hat.

Die AG wäre sehr offen für ein zusätzliches Mitglied, welches sich um die bessere Verbreitung des BDJ kümmern oder sich generell in der AG einbringen würde. Interessierte Personen können sich sehr gerne bei Roman Berger ([bego@zhaw.ch](mailto:bego@zhaw.ch)) melden.

Roman Berger, Januar 2019